

Stellenausschreibung

Zum 1. Januar 2026, vorerst befristet bis zum 31. Oktober 2026, mit der Option auf Verlängerung bis 30. Juni 2027, suchen wir für den Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e.V. eine:n

Projektkoordinator:in (m/w/d) im Projekt Fach- und Koordinierungsstelle für Gewaltprävention

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Im Rahmen des Projektes betreibt der AWO Landesverband Sachsen in Kooperation mit den Verbänden der Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Fach- und Koordinierungsstelle zur Gewaltprävention in Diensten und Einrichtungen der Teilhabe und Rehabilitation für Menschen mit Behinderungen. Die Fach- und Koordinierungsstelle unterstützt die Dienste, Einrichtungen und Wohnformen sachsenweit und trägerübergreifend dabei, Präventionsstrategien und eine gewaltsensible und gewaltvermeidende Betreuungskultur zu entwickeln und in den Einrichtungen zu etablieren, um soziale Teilhabe und subjektiv erlebte Lebensqualität für Menschen mit Beeinträchtigungen dauerhaft und wirksam zu sichern.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Organisation und Durchführung von Workshops für Nutzer:innen mit Behinderungen
- Organisation und Durchführung von Vernetzungs- und Multiplikatorentreffen für Fach- und Führungskräfte und Nutzer:innen mit Behinderungen
- Beratung und Begleitung der Einrichtungen und Dienste beim Prozess der (Weiter-)Entwicklung und Umsetzung von Gewaltpräventionskonzepten
- Evaluation regional bestehender Hilfestrukturen zum Gewaltschutz und Beschreibung von konkreten Bedarfen
- Entwicklung von Handlungsleitfäden zur Konzeptentwicklung und Konzeptumsetzung vor dem Hintergrund der verschiedenen Einrichtungsstrukturen (Wohnen, Arbeiten, Beratung)
- Erarbeitung von Empfehlungen zum Einbezug von Menschen mit Beeinträchtigungen in die Konzepterarbeitung und -umsetzung
- Aufbau und Pflege von Netzwerken und Gremien unter Beteiligung der Kooperationspartner:innen

Wir suchen eine Persönlichkeit, die die Interessen der Arbeiterwohlfahrt ganzheitlich mit hohem Engagement, persönlicher Kompetenz und Flexibilität vertritt.

Erwünschte fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Identifikation mit dem Leitbild der AWO und den Projekthaltungen
- Hochschul- bzw. Fachhochschulabschluss mit sozialpädagogischer Ausrichtung
- Erfahrungen in der Begleitung von Menschen mit Behinderung
- ausgeprägte Kommunikations-, Beratungs- und Konfliktlösefähigkeit sowie selbstständige Arbeitsweise
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Gewaltprävention, Sexualpädagogik, Erwachsenenbildung sowie Konzeptentwicklung und Prozessbegleitung sind erwünscht
- ebenfalls wünschenswert ist eine Zusatzqualifikation als Deeskalationstrainer:in, Coach/Supervisor:in, Mediator:in
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Führerschein PKW

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag Sachsen der Arbeiterwohlfahrt Entgeltgruppe: E 10.

Wir bieten gute Fortbildungsmöglichkeiten, JobTicket, 30 Tage Urlaub sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Wir bitten um Verständnis, dass keine Eingangsbestätigungen oder Zwischenstandsinformationen versendet werden. Bewerbungsunterlagen werden sechs Monate nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entsprechend vernichtet.

Dresden, 10.09.2025



David Eckardt
Geschäftsführer

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Bewerbung, die Sie bitte **bis spätestens 17.10.2025** per E-Mail an bewerbungen@awo-sachsen.de senden (in einer PDF-Datei von 5 MB maximaler Größe). Nach Ablauf der Bewerbungsfrist erhalten Sie eine Rückmeldung von uns.

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e.V.
Herrn David Eckardt
Devrientstraße 7
01067 Dresden
www.awo-sachsen.de